

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 0095/2013)

Eingereicht am 16.01.2013 um 13:04 Uhr.

Stadtentwicklungs- und Bauausschuss, Sozialausschuss, Internationaler Ausschuss, Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung, Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung

Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu Drucks.-Nr. 2781/2012, Antrag der SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Leitbild der Unterbringung von Spätaussiedlerinnen, Spätaussiedlern und Flüchtlingen

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert die Verwaltung auf, ein Sofort-Programm zur Linderung der Not von Flüchtlingen (unter besonderer Berücksichtigung der Qualität der Unterkünfte sowie der Beratung und Betreuung der Flüchtlinge vor Ort) zu erarbeiten und vorzulegen.

Begründung:

Im kommenden Jahr werden etwa 1 000 Kontingentflüchtlinge in Hannover erwartet. Die Zahl der tatsächliche unterzubringenden Personen wird noch höher ausfallen, denn hinzu gerechnet werden müssen noch Aussiedlerinnen und Aussiedler sowie Personen, die bereits in der Landeshauptstadt Hannover untergebracht sind. Dieser Anstieg der Flüchtlingszahlen erfordert ein sofortiges Handeln zur ganzheitlichen Verbesserung der Wohn- und Lebensbedürfnisse der Betroffenen.

Jens Seidel
Vorsitzender

Hannover / 16.01.2013